Psalm 14

Luther-Übersetzung von 1912

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen. Die Toren sprechen in ihrem Herzen: Es ist kein Gott. Sie taugen nichts und sind ein
Gräuel mit ihrem Wesen; da ist keiner, der Gutes tue. **2** Der HERR schaut vom Himmel auf der Menschen Kinder,
dass er sehe, ob jemand klug sei und nach Gott frage. **3** Aber sie sind alle abgewichen und allesamt untüchtig; da ist
keiner, der Gutes tue, auch nicht einer.

4 Will denn der Übeltäter keiner das merken, die mein Volk fressen, dass sie sich nähren; aber den HERRN rufen sie
nicht an? **5** Da fürchten sie sich; denn Gott ist bei dem Geschlecht der Gerechten. **6** Ihr schändet des Armen Rat; aber
Gott ist seine Zuversicht. **7** Ach dass die Hilfe aus Zion über Israel käme und der HERR sein gefangen Volk erlösete!
So würde Jakob fröhlich sein und Israel sich freuen.

Druckausgabe erzeugt am 05.09.2025 auf bibelkommentare.de